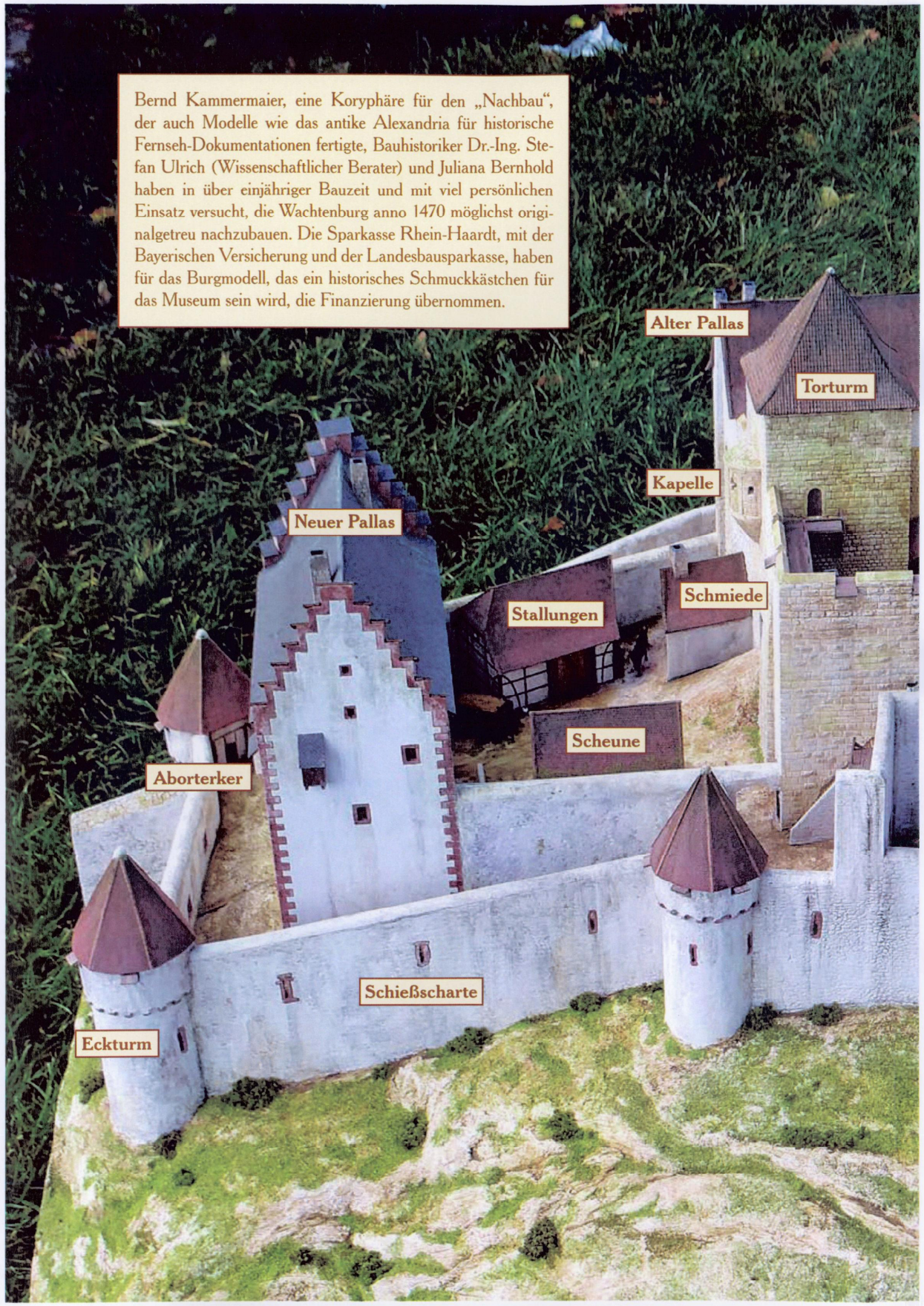Bernd Kammermaier, eine Koryphäre für den „Nachbau", der auch Modelle wie das antike Alexandria für historische Fernseh-Dokumentationen fertigte, Bauhistoriker Dr.-Ing. Stefan Ulrich (Wissenschaftlicher Berater) und Juliana Bernhold haben in über einjähriger Bauzeit und mit viel persönlichen Einsatz versucht, die Wachtenburg anno 1470 möglichst originalgetreu nachzubauen. Die Sparkasse Rhein-Haardt, mit der Bayerischen Versicherung und der Landesbausparkasse, haben für das Burgmodell, das ein historisches Schmuckkästchen für das Museum sein wird, die Finanzierung übernommen.